

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 32

Artikel: Stadt und Land : oder ein Skandal im Pfaffnertal
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-481129>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

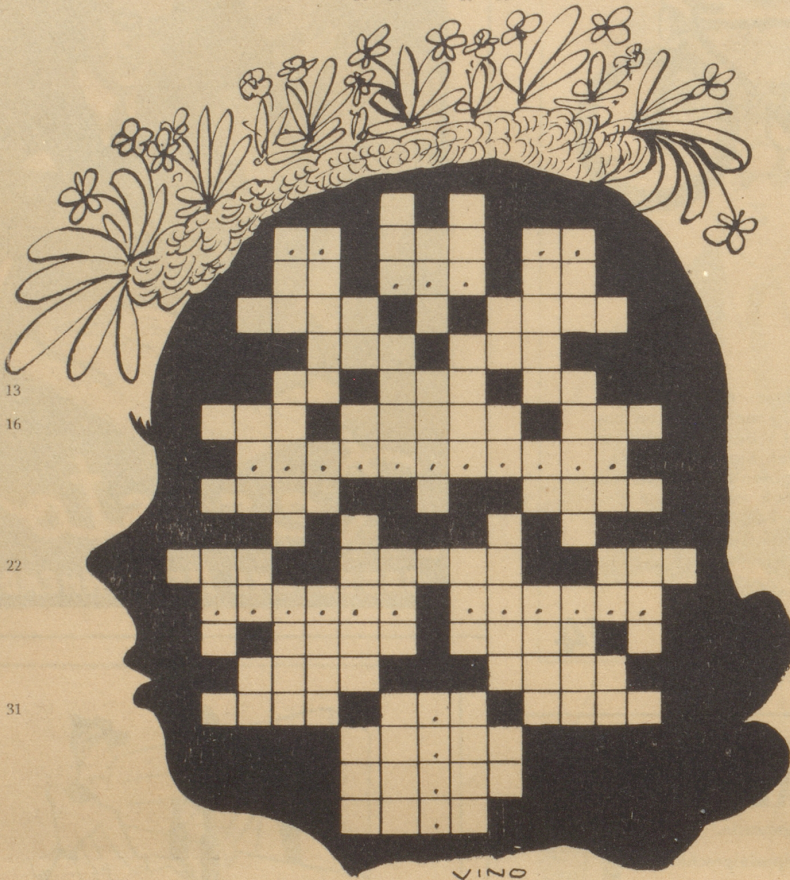
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kreuzworträtsel Nr. 32

1	2	5	8	11	15	19	22	26	30	33	36	39
3	6	9	12	16	20	23	27	31	34	37		
4	7	10	13	17	21	24	28	32	35	38		
			14	18		25	29					

1 2 3
4 5 6
7 8
9 10
11 12 13
14 15 16
17
18 19

20 21 22
23 24
25 26
27 28
29 30 31
32
33
34



Wie der aufmerksame Gatte seine Gattin begrüßt ...

Waagrecht:

1 ??, 2 kommt nie zu spät, 3 ??, 4 .. und dort, 5 ???, 6 Fürwort (alte Anredeform) franz., 7 wie lange regiert er noch? 8 Zahl, 9 ein guter ist immer etwas wert, 10 fährt nach dem Krieg wieder mit «Most», 11 Autozeichen, 12 sagt man, wenn man nachsteigt, 13 Ehrenmitglied, 14 Börsentier, 15 allein, einsam engl., 16 Zweifrontenkrieg daheim! 17 ???, 18 soviet wie gut, 19 die Zeit, wo man nicht arbeitet, 20 wie die Suppe nicht sein soll, 21 Besteck, 22 weiblicher Vorname, 23 ???, 24 ???, 25 steht auf dem pressanten Brief, 26 nicht überall zu hören, 27 weibl. Vorname (abgek.), 28 nicht in jedem Menschen steckt ein guter 29 weibl. Vorname, 30 das franz. Alter, 31 von ihm wird man gelb, 32 bekannt ist die schwarze ... 33 Schallplattenmarke, 34 befördert jetzt mehr als die Autos.

Senkrecht:

1 hat man nach langem Marsch, 2 ... Maria, 3 das erste bleibt in Erinnerung, 4 franz. Geschlechtswort, 5 weibl. Vorname, wie 22 waagr., 6 schafft mehr als ich, 7 hört man bei uns nicht rauschen, 8 me söll nid dri luege (ch = 1 B.), 9 aus der Tonleiter, 10 weibl. Vorname (Küchenmädchen), 11 nickt der Tessiner, 12 Flächenmaß, 13 de Chli vom Igel, 14 Butterbrot für den Arbeiter, 15 Kunst (lat.), 16 bekannter Gletscher, 17 ... und Weise, 18 Oper von Verdi, 19 siehe 26 waagrecht (ch = 1 B.) 20 der gemütliche ... 21 ???, 22 kein Trio, 23 wo man das Geld haben sollte, 24 siehe 16 waagr., 25 bedeutende engl. Schulstadt, 26 siehe 3 senkrecht, 27 das franz. und, 28 fast jeder Mensch träumt davon, 29 ... détail, 30 Gericht, wo der Mann die Nase rümpft, 31 .. und Sie, 32 werden nicht alle glücklich, 33 das engl. Bier, 34 wo herrliche Trauben wachsen, 35 werden vom Keeper nicht gehalten, 36 ... masters voice, 37 siehe 6 waagrecht, 38 chem. Zeichen, 39 ... und mir.

Kreuzworträtsel Nr. 31:

«Keis suurs Gsicht mache, gschwind es bitzeli lachel»

Stadt und Land

oder ein Skandal im Pfaffnertal

Vor einiger Zeit kamen vier gewichtige Herren per Auto in unser Pfaffnau gefahren. Es waren Beamte der Ueberwachungsstelle für kriegswirtschaftliche Maßnahmen aus Luzern. Offenbar gingen sie darauf aus kriegswirtschaftliche Sünder einzufangen.

Kaum ins Dorf eingefahren, sahen sie neben einem Bauernhaus ein geschlachtetes Schwein am Galgen hängen. Im Schuß fuhr man zum Rationierungsamt, um sich zu erkundigen, ob die nötige Bewilligung gelöst sei. Auf die Antwort «ja, 's ist alles in Ordnung», war man schon gedämpft. Die Herren teilten sich nun in zwei Gruppen und gingen zu zweien weiter.

Im Verlauf ihrer Inspektion kam die eine Gruppe auch an einem landwirtschaftlichen Betrieb vorbei, wo die

Hausfrau große Wäsche hatte. Der Waschkübel trüllte sich vor dem Hause von einem Elektromotor angetrieben, und das schäumende Laugenwasser im Kübel wird etwa ein wenig über den Rand hinausgespritzt haben. «Unerhört!» dachten sich die Stadtherren, das kann nur ein Ankenfaß sein, denn die Ankenmilch läuft ja davon weg! Erneuter Sturm zum Rationierungsamt: «Ist der Landwirt dort und dort Selbstversorger, daß er vor dem Hause ein so großes Ankenfaß motorisch betätigen darf?» Lächelnd stutzte der Beamte: «Was chäibs Ankenfaß ... Wösch händs!»

Seppli.



„Entschuldigezi, hef's em Auto öppis gmacht?“
Ric el Rac

Von unserer Schulreise

Aus einem Schüler-Aufsatz

«In Z. besichtigten wir den neuen Spital. Von hier aus geht's direkt zum Friedhof.»
Hamei



Zum Ausflug und zum Aufenthalt ins

Rietbad am Säntis

Telephon Nesslau 731 91 Prospekte
Herzlich empfehlend: Fam. Bosshard